

MINDERHEITEN,
REGIONALBEWUSSTSEIN UND
ZENTRALISMUS
IN OSTMITTELEUROPA

Herausgegeben von
HEINZ-DIETRICH LÖWE, GÜNTHER H. TONTSCH
und STEFAN TROEBST



2000
BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

INHALT

VORBEMERKUNG	VII
--------------------	-----

GESCHICHTE UND GEGENWART

HARALD HEPPNER: Regionalismus und Zentralismus in der südosteuropäischen Geschichte	1
KONRAD G. GÜNDISCH: Ständische Autonomie und Regionalität im mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Siebenbürgen	21
ALEXANDRU ZUB: Französische Kultureinflüsse und staatlicher Zentralismus in Südosteuropa	51
STEFAN TROEBST: Regionalismus und Autonomiestreben im Ostmitteleuropa der Nach-„Wende“-Zeit: Mährer und Russinen im Vergleich	67
KINGA GÁL: Innere Selbstbestimmung – Aktuelle Autonomie- konzepte der Minderheiten in Rumänien	105

KLEINE MINDERHEITEN

JUDIT PÁL: Armenier im Donau-Karpaten-Raum, im besonde- ren in Siebenbürgen	121
MARIANA HAUSLEITNER: Von der Inklusion zur Exklusion: Juden in Ungarn und Rumänien vor 1945	139
RICHARD CLOGG: The Greek Merchant Companies in Transyl- vania	161

BRIGITTE MIHOK: Historische, sprachliche und soziale Differenzierung der Roma im Siebenbürgen der Gegenwart	171
---	-----

WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT

GÁBOR GYÁNI: Middle Class and <i>Bürgertum</i> in Hungary with Special Regard to Transylvania During the Period of Dualism	185
HEIKE FRENZEL: „Siebenbürgens hervorragende Bestimmung als Industrie-Land“ – Wirtschaftliche Erschließungskonzepte 1850-1910	195
HANS-JOACHIM BÜRKNER, WILFRIED HELLER: Aspekte der jüngeren Zentralitätsforschung in Ostmittel- und Südosteuropa – Veränderte Perspektiven für die Bewertung der Städte Siebenbürgens?	213
PERSONENREGISTER	235
MITARBEITERVERZEICHNIS	238